



**Medizinische Gesellschaft
für Qigong Yangsheng e.V.**

Colmantstr. 9 | 53115 Bonn

Tel 0228 696004 | Fax 0228 696006

info@qigong-yangsheng.de | www.qigong-yangsheng.de

In Kooperation mit der



Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Psychotherapie e. V. (DCAP)

德中心理治疗研究院

Universum der menschlichen Seele – Das Herz im Roman „Die Reise in den Westen“

Vortrag von Eva Lüdi Kong, Sinologin

Samstag, den 27. Januar 2018, 13:00 Uhr

Institut für Medizinische Psychologie der Universität Heidelberg

Bergheimer Str. 20, 69115 Heidelberg - Eintritt 10,- EUR



*Es stimmt die Kunst der Medizin
Mit der des Dao überein;
Schauen, Horchen, Fragen, Fühlen,
All dies muss vollständig sein.*

--- Die Reise in den Westen, S. 846

Eva Lüdi Kong hat einen der berühmtesten Roman Chinas ins Deutsche übersetzt: „Die Reise in den Westen“. Sie hat dafür den Preis der Leipziger Buchmesse für die beste Übersetzung ins Deutsche erhalten. Der Roman aus dem 16. Jahrhundert schildert die abenteuerliche Pilgerfahrt eines buddhistischen Priesters und seinen skurrilen Schülern. Der zaubermächtige Affenkönig, der begehrtliche Eber und der stille Sandmönch, die den Priester aus den wildesten Verwicklungen befreien, sind in China bis heute allgegenwärtig. Ihr gemeinsamer Weg nach Indien, dem „Reich Buddhas“, kann gleichzeitig als Allegorie der inneren Befreiung gelesen werden, und die Welt, die sie durchreisen – ein Kosmos voller Menschen und Tiere, Räuber und Dämonen, Götter und Geister – bietet ein vielschichtiges Abbild der menschlichen Psyche. Auf anregende und geistreiche Weise bietet das Werk einen vertieften Einblick in buddhistische, konfuzianische und daoistische Erkenntnisse über das Seelenleben, wie sie gegenwärtig in China wieder neu Beachtung finden.

Eva Lüdi Kong studierte Sinologie in Zürich, chinesische Kalligrafie und Druckgrafik an der China Academy of Art (BA) und Klassische Chinesische Literatur an der Zhejiang University (MA) in Hangzhou, China. Sie lebte 25 Jahre in China und ist heute tätig als freischaffende Kulturvermittlerin und Übersetzerin der Literatur, Kunst, Medizin und Philosophie.

Organisation und Anmeldung: Deutsche-Chinesische Akademie für Psychotherapie e.V.
info@dcap.de, www.dcap.de

Hinweis: Von 10.00 Uhr bis 11.45 Uhr wird Frau Dr. Irmgard Dettbarn auf der Tagung einen Vortrag halten: „Wer zu warten weiß, dem öffnet die Zeit die Türen? Psychoanalytische Erfahrungen in China“